"Ihr Spezialist für Smartphones & Tablets"

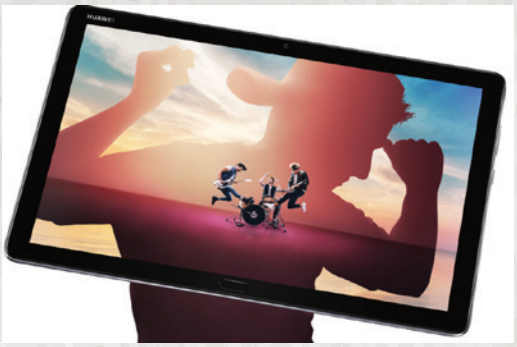
TelePart Extrablatt

TelePart 4. Auflage im Nov. 2018
Holzmaden: Im November warme Temperaturen mit Ausblick auf heiße Preise. Tablets liegen unter dem Weihnachtsbaum. Jetzt Vorrat bestellen.

Ausgabe 4, Nov. 2018 Copyright © 2018 TelePart GmbH Holzmaden, im November 2018 kostenlose Beilage www.telepart.de 0,00€

Tablets unter dem Weihnachtsbaum?

Wir sagen Ihnen, welche Produkte Sie für das Weihnachtsgeschäft 2018 vorrätig haben sollten.



Einzelne Tablet Hersteller schneiden besser ab

Tablet-Markt: Nur einer kann gewinnen!

Auf dem Tablet-Markt mussten fast alle Hersteller weiter Einbußen hinnehmen. Nur Huawei konnte erneut zulegen und greift die Platzhirsche Apple und Samsung an.

Auch im dritten Quartal des Jahres konnte sich der weltweite Tablet-Markt nicht erholen: Laut den Marktforschern von Strategy Analytics ging der Absatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 10 Prozent auf 39,7 Millionen Stück zurück.

Der Marktführer Apple und der Verfolger Samsung waren mit Rückgängen um 8 beziehungsweise 5 Prozent weniger stark als andere Hersteller betroffen und steigerten deshalb ihren Marktanteil sogar auf 24,4 und 13,4 Prozent. Sie spüren allerdings einen Verfolger, der ihnen auch auf dem Smartphone-Markt das Leben schwer macht: Huawei konnte erneut zulegen und erreicht mit einer Steigerung der Verkäufe um 18 Prozent nun einen Anteil von 9,5 Prozent.

Auf den weiteren Plätzen folgen Lenovo mit 5,9 Prozent und Amazon mit 5,6 Prozent, die aber beide Einbußen im zweistelligen Prozentbereich hinnehmen mussten. Beim Web-Riesen führen die Analysten den Einbruch allerdings auf den Prime Day mit weniger Tablet-Angeboten zurück. Zu den Gewinnern gehört dagegen Microsoft mit den Surface-Modellen, während andere Anbieter bei Windows-Tablets deutliche Rückgänge

Quelle: www.telecom-handel.de 09.11.2018

Tablets schmücken deutsche Weihnachtsbäume

Interview mit Simon Corvaia, Head of Purchase & Product Management, TelePart Distribution GmbH

Redaktion: Herr Corvaia, Sie sind erst seit kurzem in der Funktion des Head of Purchase bei der TelePart Distribution GmbH tätig, obwohl Sie bereits einige Jahre im Unternehmen beschäftigt sind. Was ist der Unterschied bei der Beschaffung von Tablets und Smartphones?

S. Corvaia: Im Vergleich zu Smartphones ist der Tabletmarkt zwar insgesamt kleiner, bietet aber dafür Kontinuität, weniger Preisrisiken und für den Fachhandel verlässliche Margen. Er sollte daher als Zusatzgeschäft nicht übersehen werden.

Redaktion: Heißt das, Tablets sind finanziell interessanter für den Handel?

S. Corvaia: Zum Teil schon. Tablets werden im Gegensatz zu Smartphones oft mehr als 3 Jahre genutzt und sind daher weniger Modetrends unterworfen. Daher sind die Lagerrisiken meist überschaubar, sollte man sich mal ein Gerät mehr ans Lager gelegt haben. Die Konsumenten sind bei Tablets weniger markenaffin, daher lohnt auch der Blick zu noch weniger bekannten Marken. Außerdem werden sie überwiegend vertragsfrei verkauft und daher gerne als Geschenk genutzt, z.B. an Weihnachten.

Redaktion: Was würden Sie also Ihren Kunden empfehlen?

S. Corvaia: Tablets sollten oben auf der Agenda stehen und man sollte nicht zu lange warten, sich mit Produkten einzudecken, denn viele Hersteller könnten im Weihnachtsgeschäft ausverkauft sein.

Redaktion: Vielen Dank für das Gespräch.

Samsung: gefaltet ein Smartphone, geöffnet ein Tablet

Zusammengeklappt ist das kürzlich von Samsung vorgestellte Display so groß wie ein gewöhnliches Smartphone. Aber wird es wie ein Buch aufgeklappt, eröffnet sich im Inneren ein 7,3 Zoll (18,5 cm) großer Bildschirm, auf dem bis zu drei Apps gleichzeitig laufen können. Das biegsame Display sei "die Basis für das Smartphone für Morgen", schwärmt Samsung-Manager Justin Denison in San Francisco bei der Vorstellung des Produkts. Markteinführung soll 2019 sein. (Quelle: www.telecom-handel.de, 08.11.2018)